

Gestern in Höxter

Beim Abbiegen des Lkw-Gespannes: Radfahlerin (53) wird schwer verletzt und stirbt noch am Unfallort

Donnerstag 26. August 2021 - **Höxter (wbn). Es ist das wiederkehrende Drama bei eingeschränkter Sicht im Straßenverkehr: Lkw gegen Fahrrad! Tödlicher Unfall in Höxter.**

Eine 52 Jahre alte Fahrradfahlerin ist im Kreuzungsbereich der Entlastungsstraße und der B64 mit dem Lkw-Gespann eines 53-Jährigen zusammengestoßen und wurde so schwer verletzt, dass sie noch an der Unfallstelle gestorben ist. Nach Auskunft der Polizei muss der genaue Unfallablauf noch ermittelt werden. Beim Abbiegen in Richtung Godelheim soll der Lkw-Fahrer nach ersten Ermittlungen nicht auf die Radfahlerin im Kreuzungsbereich geachtet haben.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Höxter: „Bei einem schweren Verkehrsunfall in Höxter wurde eine Radfahlerin von einem Lkw erfasst und tödlich verletzt. Am Mittwoch, 25. August, fuhr um 13.45 Uhr ein 53-jähriger Lkw-Fahrer mit seinem Gespann auf der B239 aus Richtung Krankenhaus kommend bis zur Kreuzung Entlastungsstraße/B64. Als er an der Kreuzung nach rechts in Richtung Godelheim abbiegen wollte, achtete er offenbar nicht auf eine 52-jährige Fahrradfahlerin, die zu diesem Zeitpunkt ebenfalls die Kreuzung passierte.

Es kam zum Zusammenstoß im Kreuzungsbereich, wodurch die Radfahlerin so schwer verletzt wurde, dass sie noch an der Unfallstelle verstarb. Der genaue Unfallhergang muss noch ermittelt werden. Der Kreuzungsbereich in Fahrtrichtung Godelheim wurde für die Dauer der Bergung und Unfallaufnahme für mehrere Stunden gesperrt, es kam zu Verkehrsbehinderungen und langen Rückstaus im Stadtgebiet.“